



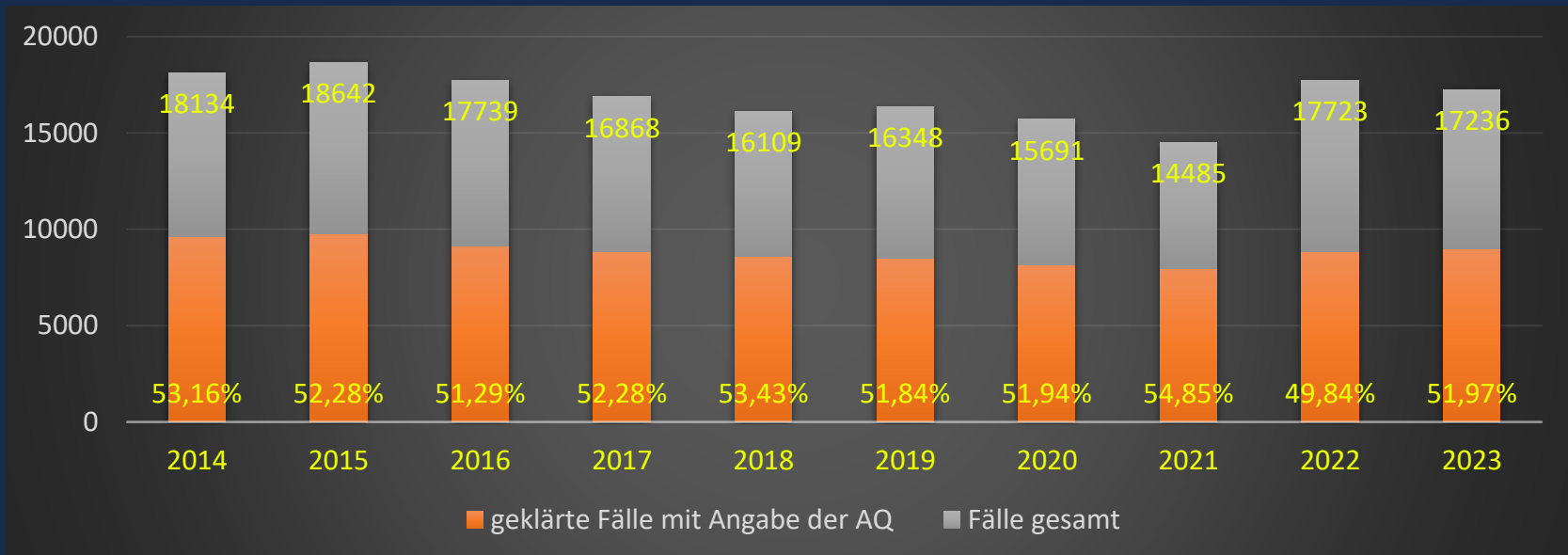
Direktion Kriminalität Jahresbericht 2023

Kriminalitätsentwicklung Kreis Düren 2023

Schlaglichter

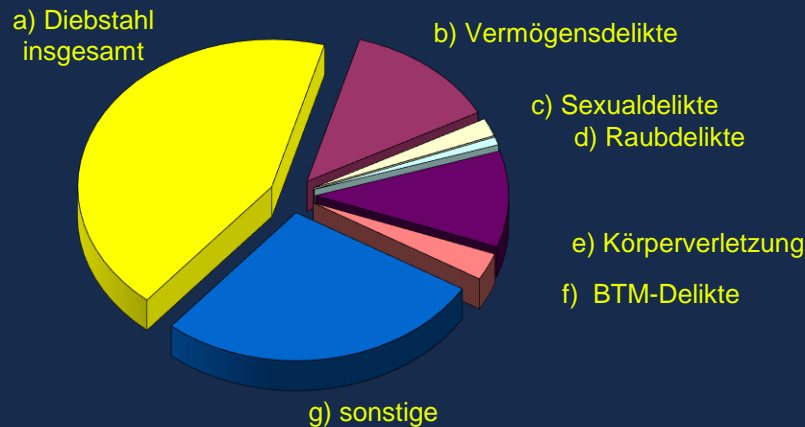
- **Fallzahlen verharren auf hohem Niveau**
- **AQ aber gestiegen**
- **Anstieg der Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung gestoppt**
- **Anstieg der Diebstahlskriminalität**
- **weniger Vermögens- und Fälschungsdelikte**
- **Abnahme der Rauschgiftkriminalität**
- **Gewaltkriminalität stagniert**
- **geringe AQ in Straßenkriminalität**
- **Abnahme der Jugendkriminalität**

Gesamtstraf­taten und ihre Aufklärungsquote



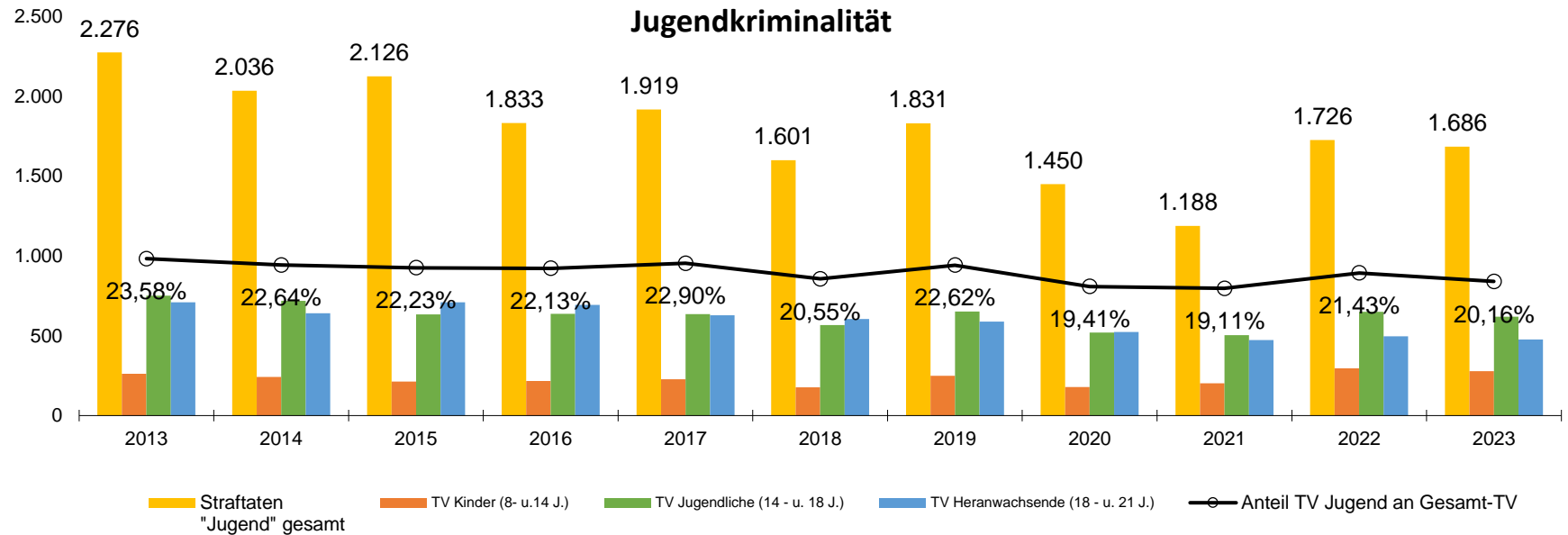
- Fallzahlen verharren auf hohem Niveau
- 2-Jahres-Anstieg gebrochen
- Zunahme der Aufklärungsquote auf Vor-Coronaniveau

Verteilung der Gesamtkriminalität



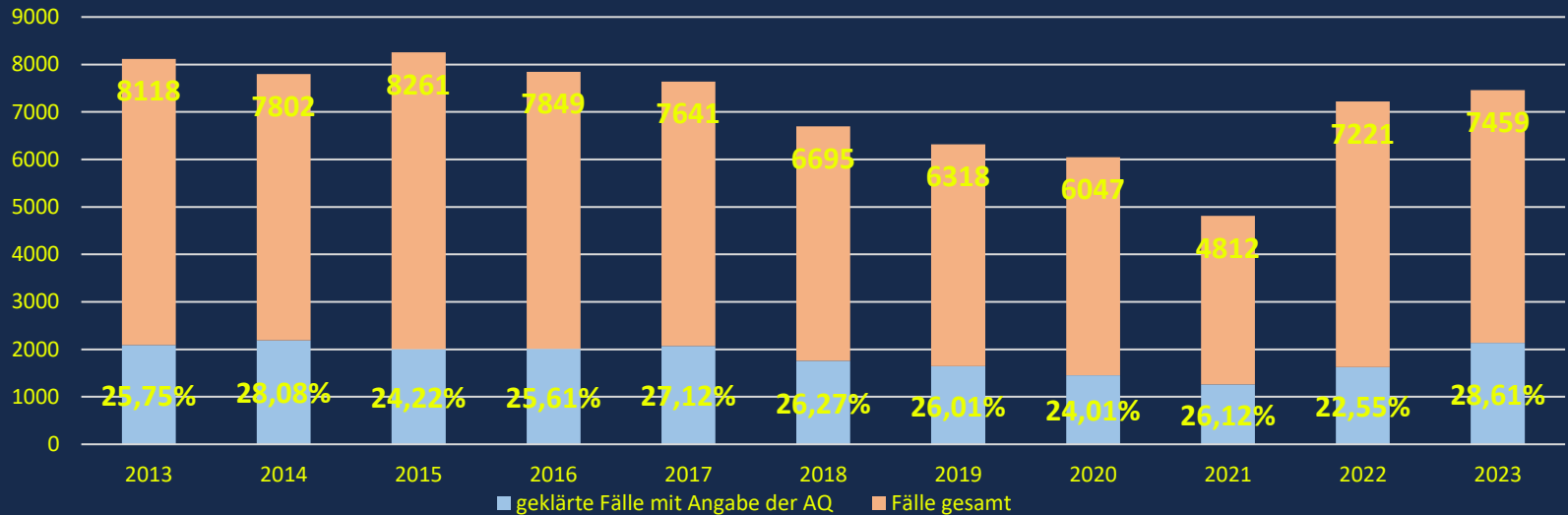
Delikte insgesamt	17236	Aufklärungsquote	51,97%	%-Anteil	100,00%
a) Diebstahl insgesamt	7459		28,61%		43,28%
b) Vermögensdelikte	2216		63,45%		12,86%
c) Sexualdelikte	341		82,70%		1,98%
d) Raubdelikte	151		60,93%		0,88%
e) Körperverletzung	1817		89,49%		10,54%
f) BTM-Delikte	513		91,03%		2,98%
g) sonstige	4739		14,29%		27,49%

Jugendkriminalität



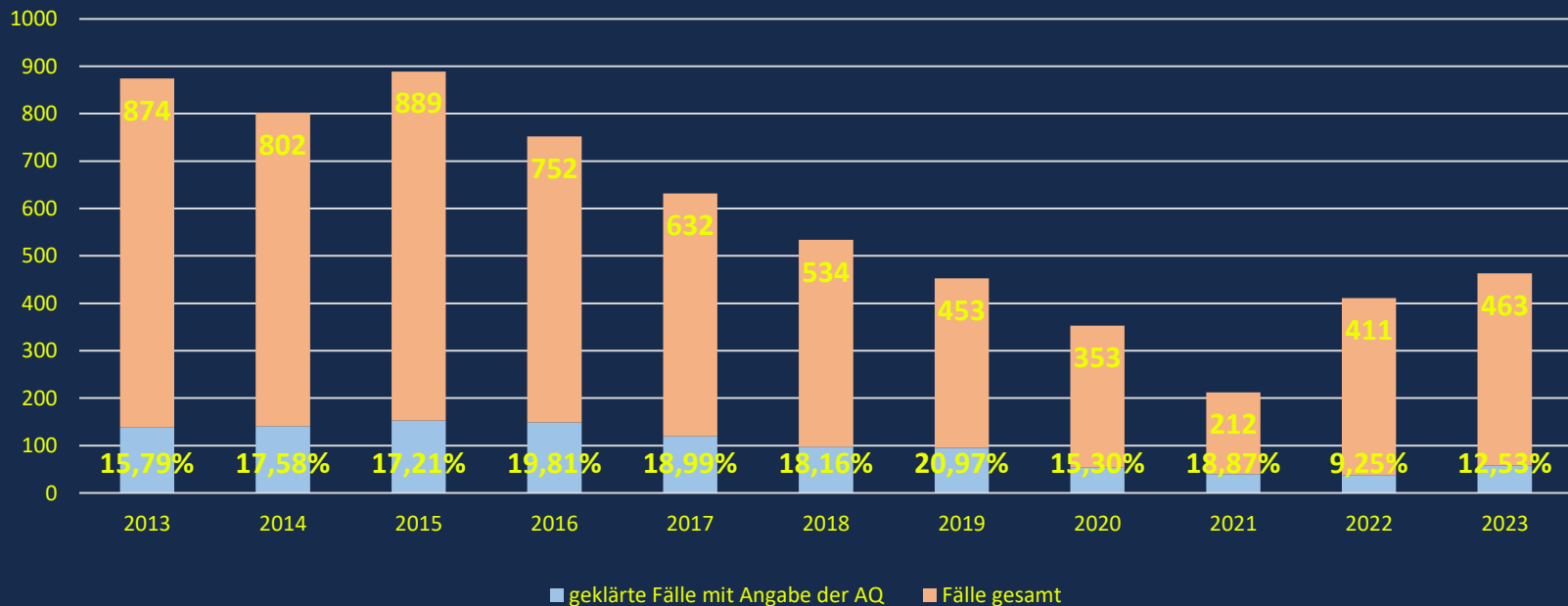
- Leicht sinkende Fallzahlen
- Abfall des Anteils jugendlicher Tatverdächtiger an den Gesamttatverdächtigen um 1,27%

Diebstahl gesamt



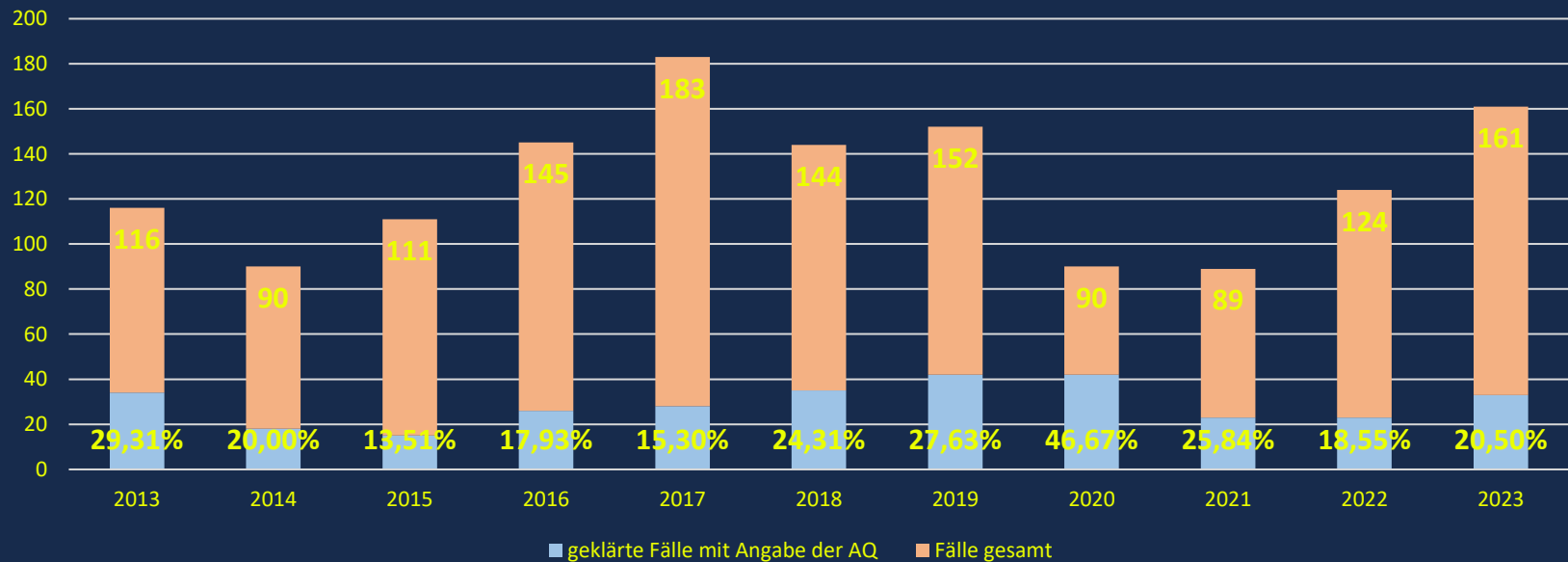
- Leichte Zunahme der Fallzahlen um 238 (3,29%), und damit Höchstwert seit 2017
- deutlicher Anstieg der Aufklärungsquote um 6,06 Prozentpunkte

Wohnungseinbruchdiebstahl



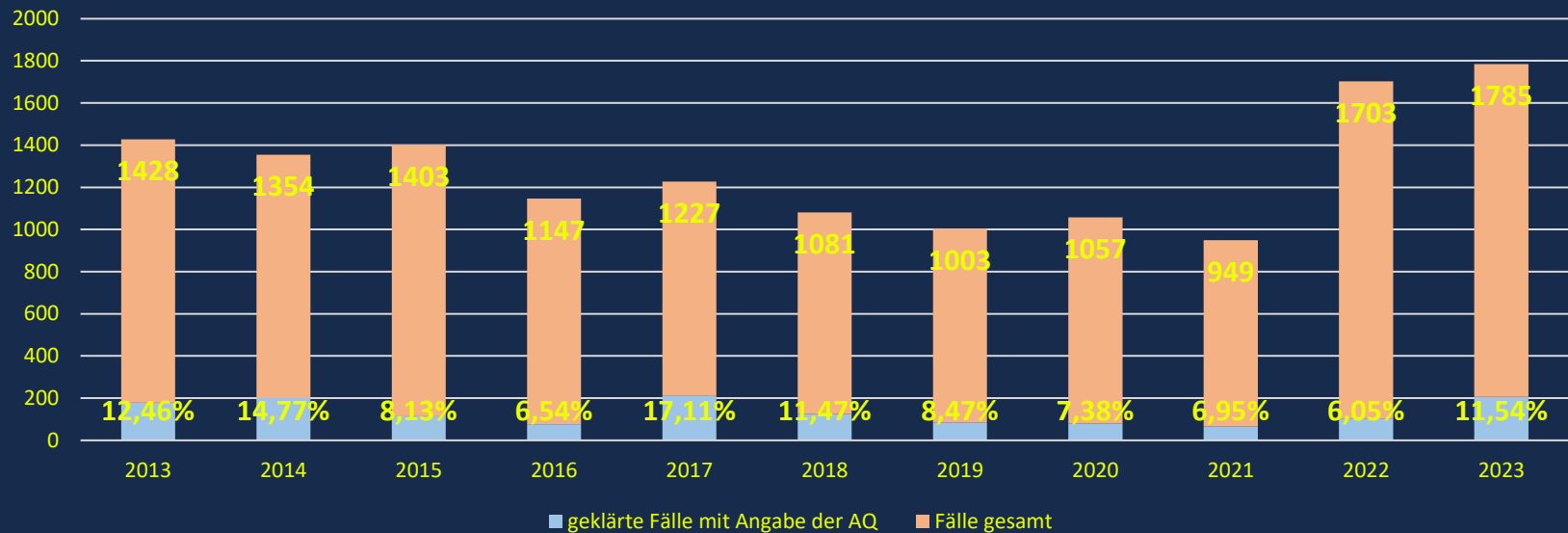
- Anstieg der Fallzahlen um 52 (12,65 %)
- Trotz Steigerung gegenüber Vorjahr Aufklärungsquote weiterhin auf niedrigem Niveau (12,53%)

Diebstahl von Kraftwagen



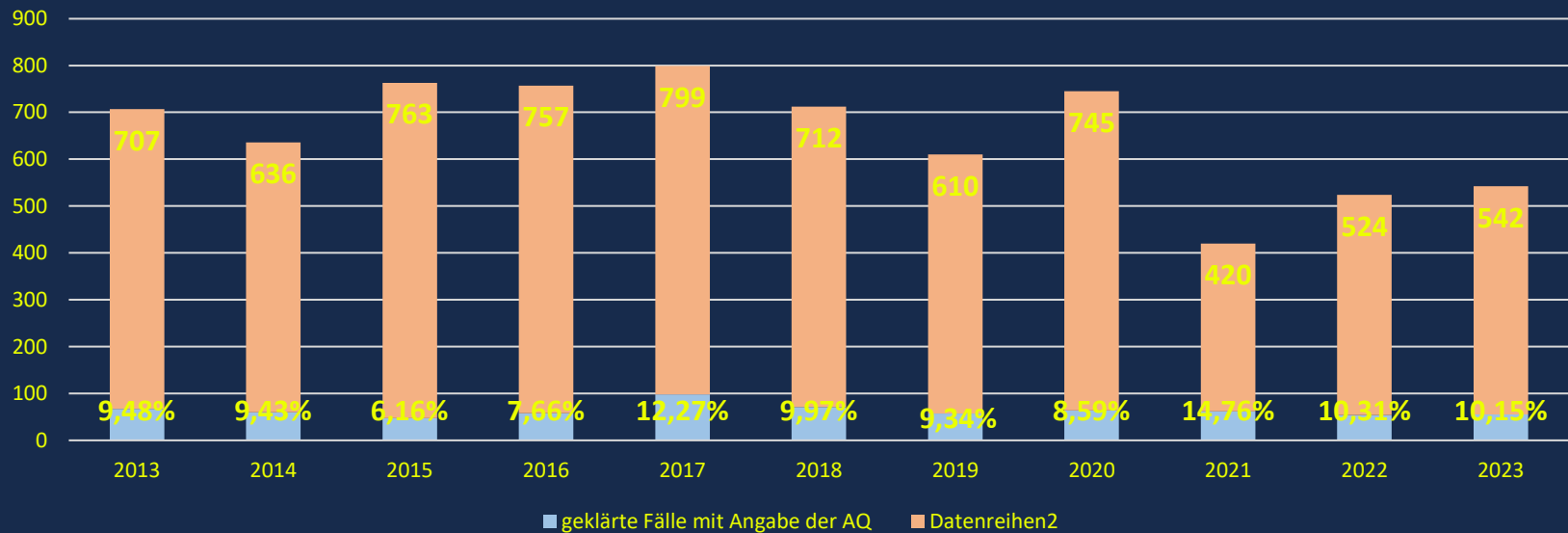
- Anstieg der Fallzahlen um 37 (+ 22,98%)
- Aufklärungsquote weiter niedrig mit 20,5 Prozentpunkten, aber auch hier Steigerung gegenüber Vorjahr

Diebstahl an / aus Kraftwagen



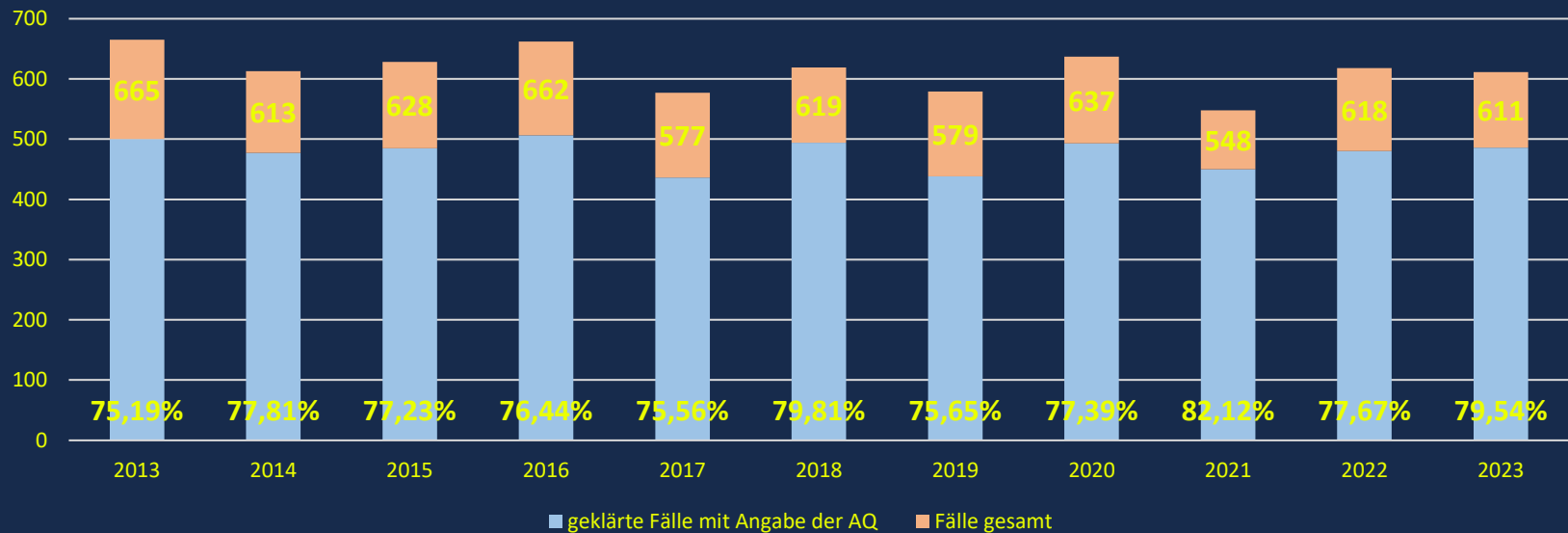
- Anstieg der Fallzahlen flacht ab
- Aufklärungsquote deutlich um 5,49 Prozentpunkte gestiegen

Diebstahl von Fahrrädern



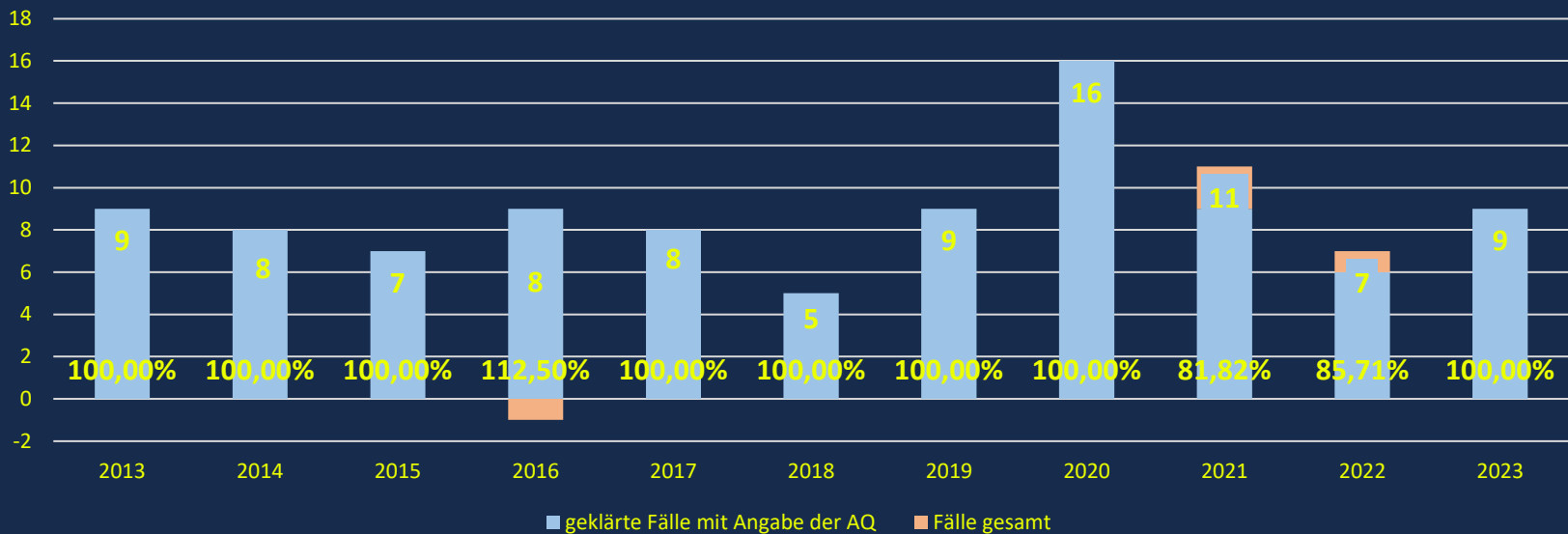
- Fallzahlen und Aufklärungsquote nahezu unverändert
- Im 10-Jahresvergleich niedriges Fallzahlenniveau

Gewaltkriminalität



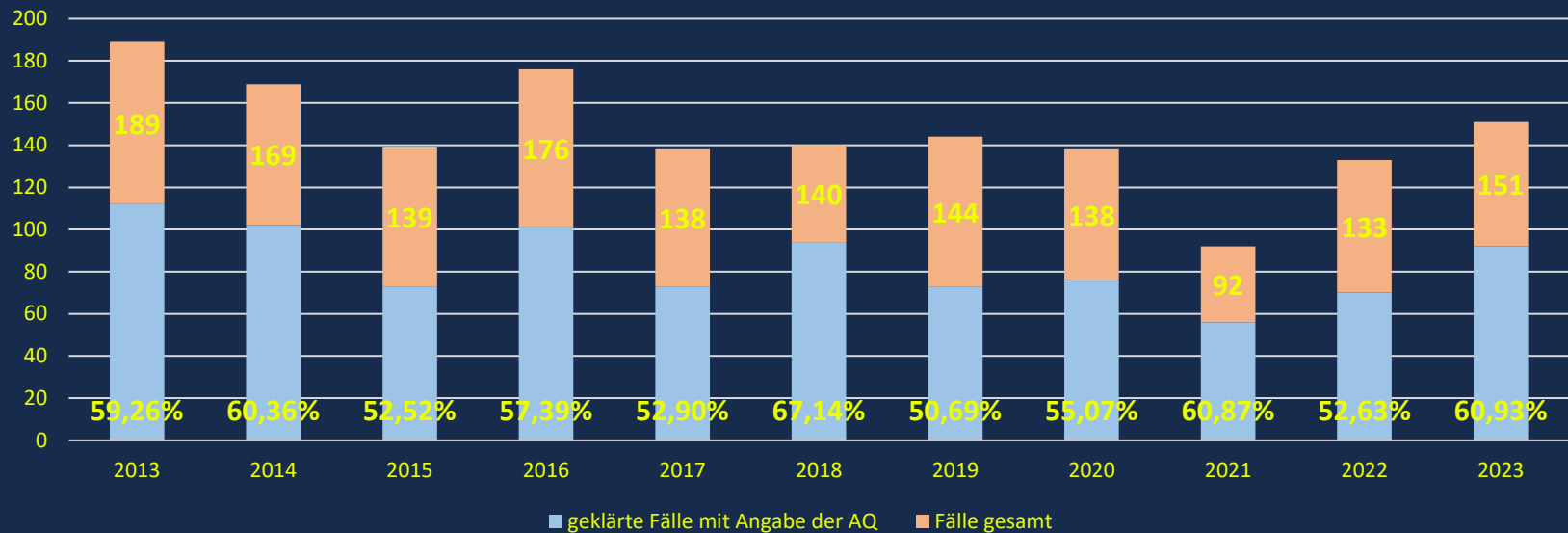
- Anstieg der Aufklärungsquote bei gleichbleibenden Fallzahlen

Straftaten gegen das Leben



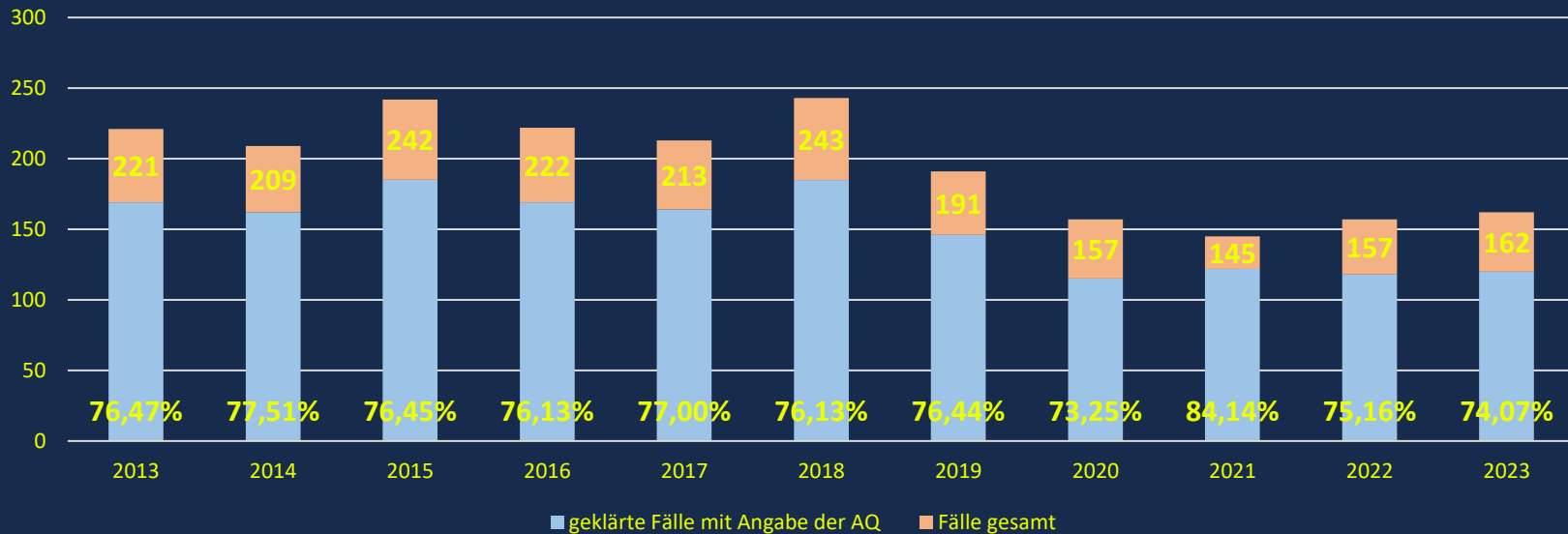
- Zunahme der Fallzahlen um 2 (28,60%)
- Aufklärungsquote 100%

Raubdelikte



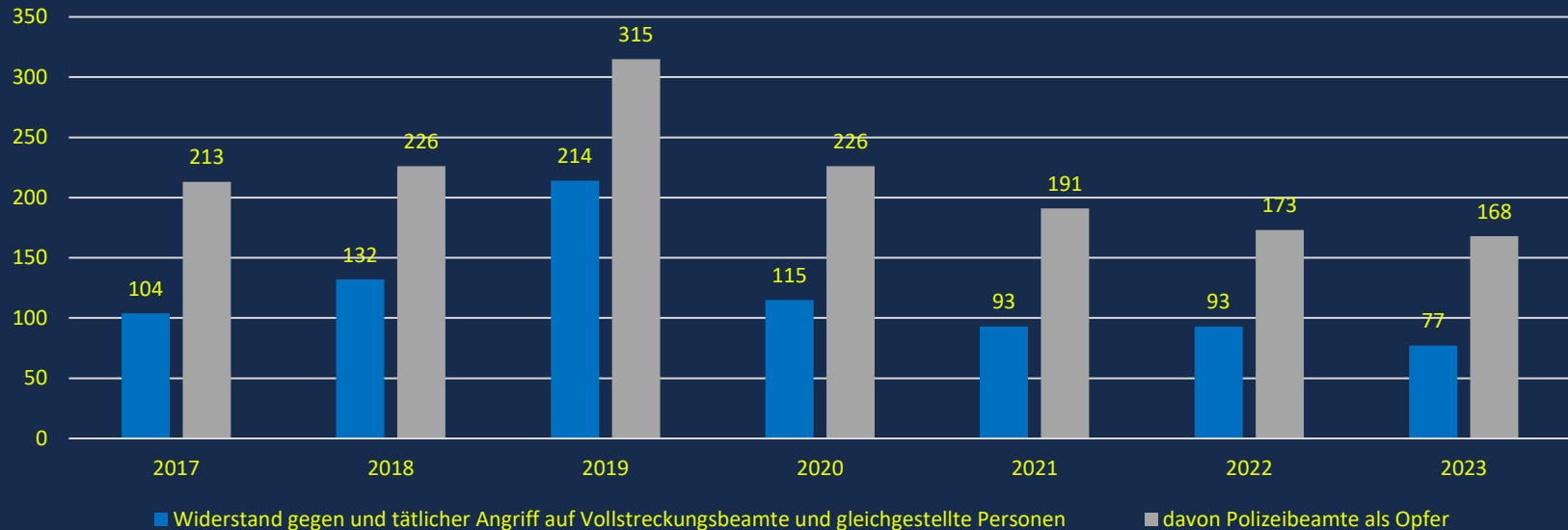
- Zunahme der Fallzahlen um 18 (+ 11,92%)
- Aufklärungsquote deutlich um 8,30 Prozentpunkte gestiegen

Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen



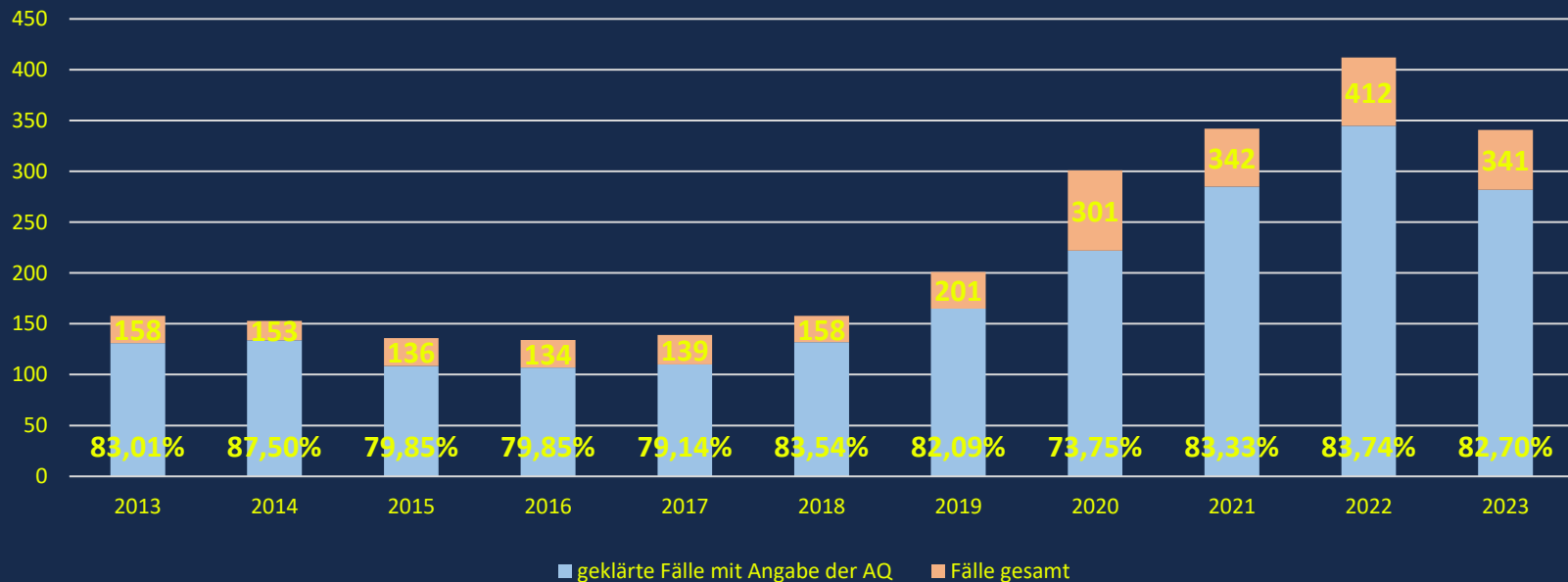
- Stagnieren von Fallzahlen und Aufklärungsquote
- Fallzahlen im 10-Jahresvergleich auf niedrigem Niveau

Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeachte u. gleichgestellte Personen



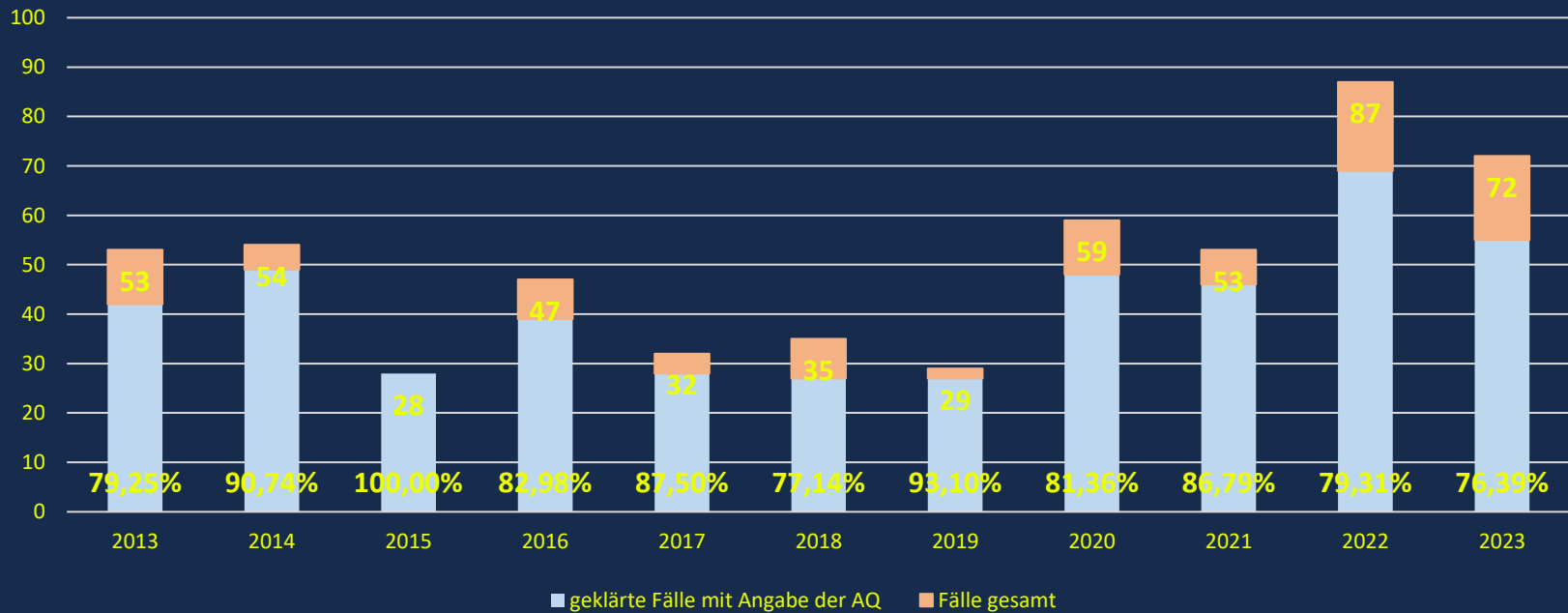
- Leichter Rückgang der Fallzahlen

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung



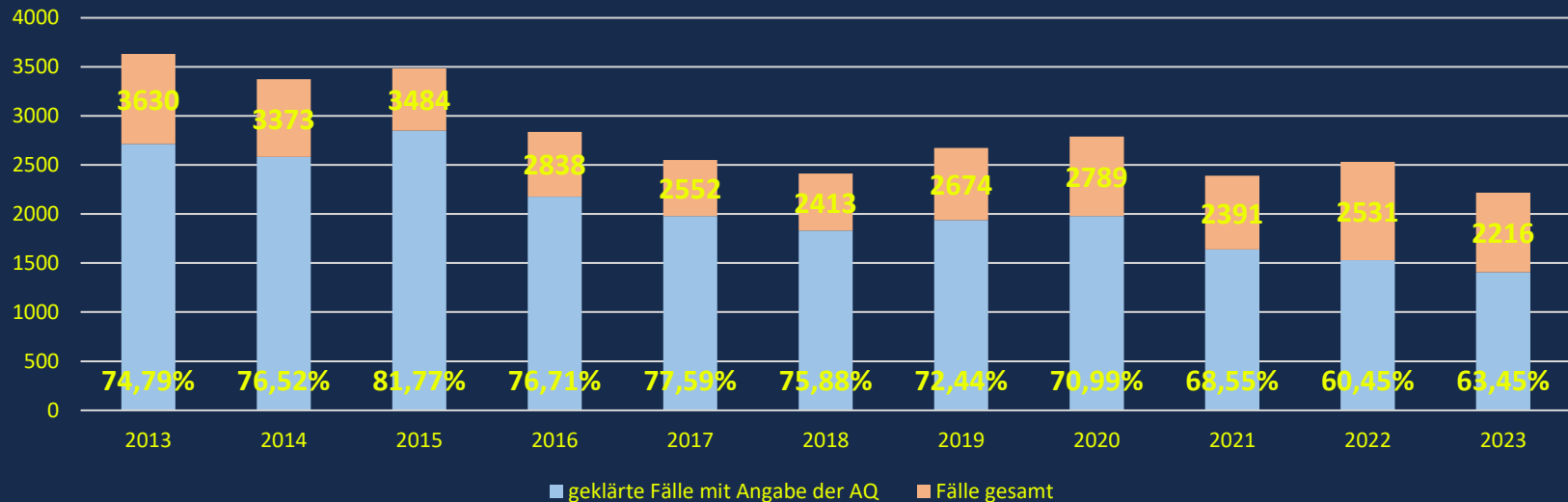
- Deutlicher Rückgang der Fallzahlen auf das Niveau von 2021 (- 20,47%)
- Leichter Rückgang der Aufklärungsquote um 1,04 Prozentpunkte

Sexueller Missbrauch von Kindern



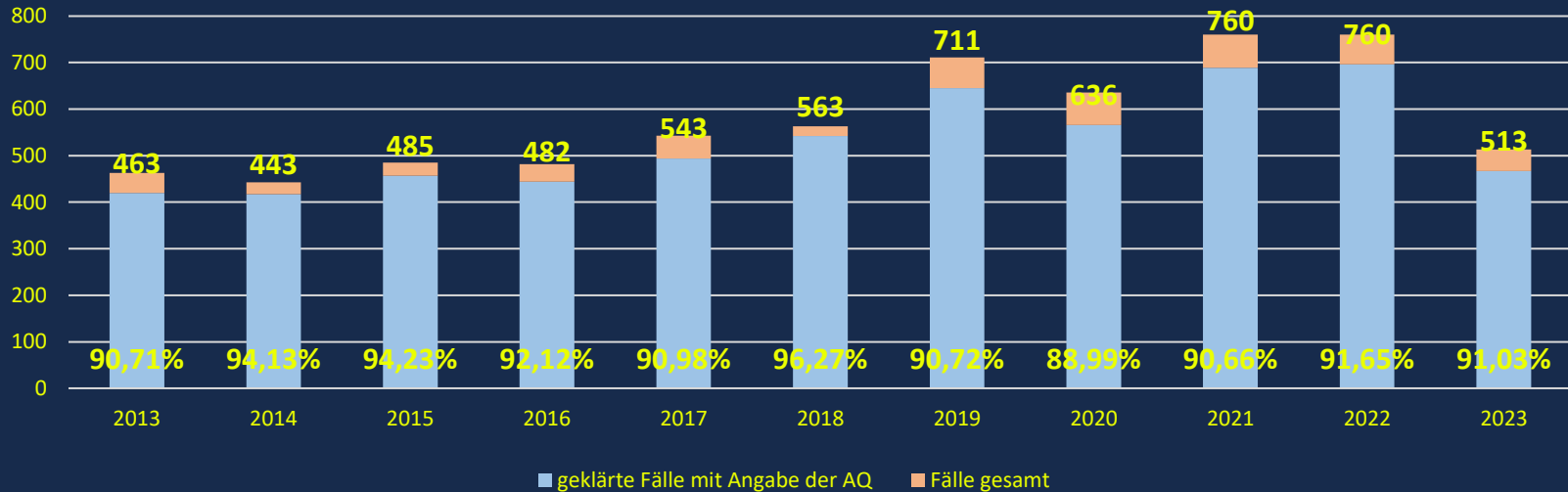
- Rückgang der Fallzahlen um 15 (- 17,14%)
- Rückgang der Aufklärungsquote um 2,92 Prozentpunkte

Vermögensdelikte (dazu gehören insbes. Betrug, Untreue, Unterschlagung, Urkundenfälschung, Geld- und Wertzeichenfälschung)



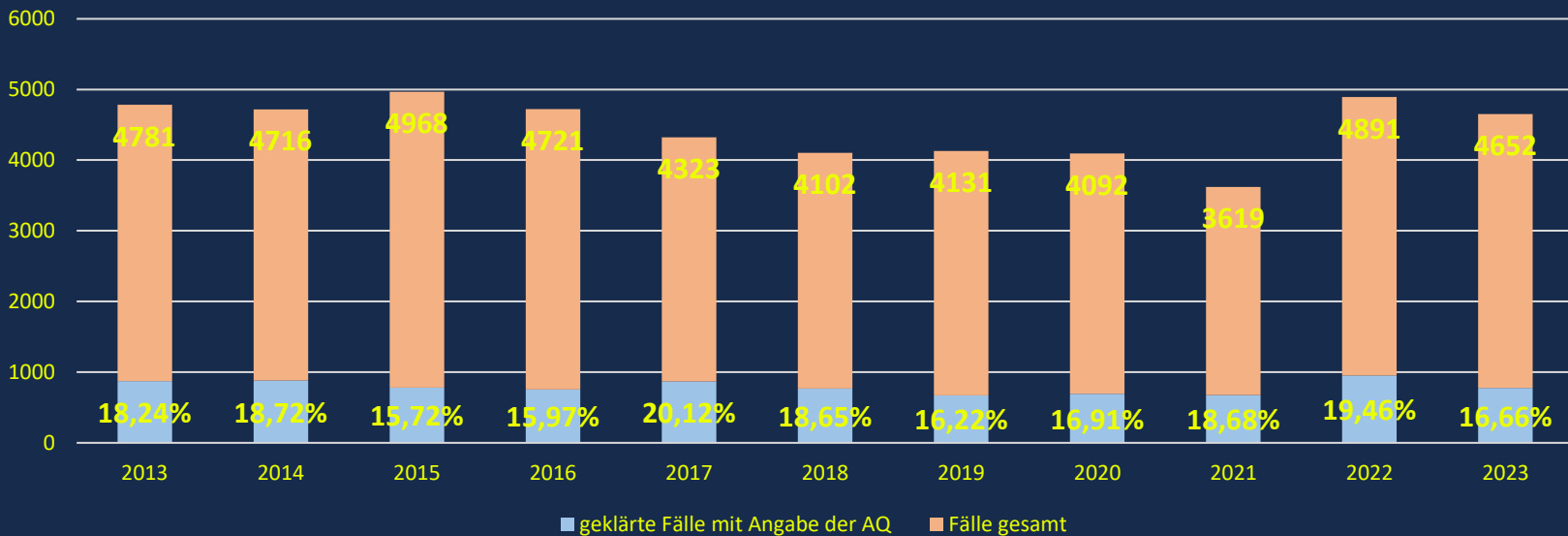
- Deutlicher Rückgang der Fallzahlen um 315 (- 12,45%)
- Steigerung der Aufklärungsquote auf um 3 Prozentpunkte

Rauschgiftdelikte



- Deutlicher Rückgang der Fallzahlen um 247 (- 32,5%)
- Aufklärungsquote stagniert

Straßenkriminalität



- Rückgang der Fallzahlen um 239 (- 4,89%) und damit weiter auf hohem Niveau
- Rückgang der Aufklärungsquote um 2,8 Prozentpunkte